

## Bildungspartnerschaften

Bereits ab dem Frühjahr 2009 hat SchwörerHaus die bereits gelebte aktive Zusammenarbeit mit den Schulen in der Region mit schriftlichen Partnerschaftsvereinbarungen in eine verbindliche Kooperation geführt. Heute ist SchwörerHaus Bildungspartner für 10 verschiedene Schulen. Von der Grundschule, über die klassischen Haupt- und Realschulen, den G8 Gymnasien, einer Gemeinschaftsschule sind auch eine Verbundschule mit Werkrealschule, eine Schule mit Waldorfpädagogik, und eine Förderschule im Portfolio der Kooperationschulen von SchwörerHaus. Damit zeigen wir als Unternehmen, unabhängig von Schularten, unser Interesse an den jungen Menschen in der Region um unseren Stammsitz Hohenstein-Oberstetten.

Bewerbertrainings in der Schule, praxisorientierter handwerklicher Unterricht bei Projekttagen, Unterrichtseinheiten aus dem Bildungsplan zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Gestaltung von Erlebniswandertagen, Schülerwettbewerb um den Umweltscheck, interaktive Werksführungen für Schulklasse und viele weitere Aktionen unterstützen die Schulen und ihre Lehrer bei ihrem

Bildungsauftrag, zeigen den Schülern die Ausbildungsangebote mit hervorragenden Beschäftigungsaussichten auf. Der Mehrwert für das Unternehmen ist an einem schwierigen Bewerbermarkt die Vorteile einer dualen Ausbildung und die eigenen Ausbildungsberufe darstellen zu können und die Bekanntheit als attraktiver Ausbildungsbetrieb zu steigern.

### Ziele:

Wir sind verlässlicher Partner für die Schulen und setzen je nach deren individuellen Bedürfnissen unterschiedliche Instrumente ein, um bei der Berufsorientierung der Schüler zu helfen, damit diese eine flexible praxisnahe Berufswahlentscheidung treffen können. Neben diesem mittelfristigen Ziel, machen wir das mit der langfristigen Zielsetzung der Fachkräftesicherung für unseren Unternehmensstandort. Konkret heißt das Bewerbungen von Jugendlichen aus der Region für die Ausbildungsplätze in 18 verschiedenen Ausbildungsberufen bei SchwörerHaus zu erhalten.



### Andree Fees Werdenbergschule Trochtelfingen

„Die Berufsorientierung der Schüler/innen hat an der Werdenbergschule einen hohen Stellenwert. Jugendliche sollten bereits während ihrer Schulzeit an unserer Schule auf eine mögliche Ausbildung vorbereitet werden. Jedoch kann die Schule dies nicht alleine und benötigt Partner aus der Arbeitswelt. SchwörerHaus ist dabei einer der wichtigsten Kooperationspartner, insbesondere um Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis zu ermöglichen, individuell zu beraten und zu begleiten. Auch für SchwörerHaus erweist sich die Zusammenarbeit mit Schulen für die Rekrutierung von geeigneten Auszubildenden als gewinnbringend – dies nehmen wir insbesondere bei Gesprächen mit den SchülerInnen und den Übergangsbetrachtungen wahr.“



### Klaus Minsch Laucherttalschule Gammertingen

„Kooperationen von Schulen und Betrieben und Institutionen helfen beiden Seiten, das jeweilige Umfeld und die jeweiligen Eigenheiten besser kennenzulernen. Die Schulen nehmen die Unterstützung der Betriebe sehr gerne an, im Besonderen im Bereich der Berufsorientierung. Hier schaffen wir es häufig, jungen Menschen Perspektiven aufzuzeigen, welche Erwerbsbiografie sie einschlagen können und dass es hervorragende Arbeitsbedingungen und Chancen auch in unserem eher strukturschwachen Raum gibt, in dem es sich zu leben lohnt.“



### Manuel Kiner Münsterschule Zwiefalten

„Die gemeinsame Zusammenarbeit macht ein konstruktives, vertrauensvolles und freundschaftliches Miteinander aus. Hervorzuheben sind das besondere Engagement und die große Motivation der Schwörer-Azubis. Sie bringen die Schüler\*innen dazu sich mit alltagsnahen Themen auseinanderzusetzen. Für beide Seiten gibt es gewinnbringende Einblicke in eine jeweils andere „Welt“. Insbesondere für die Schüler\*innen bietet die Kooperation einen Eindruck in die Arbeitswelt bei einem regionalen Unternehmen, gleichzeitig ergibt sich für das Unternehmen die Möglichkeit für das Unternehmen, als potentiellen zukünftigen Ausbilder zu werben.“







**Uwe Stark**  
**Freibühlschule Engstingen**

„Nachhaltigkeit ist für mich das gute und langfristige Zusammenspiel zwischen SchwörerHaus KG und der Freibühlschule. Wir haben einen Partner, der unsere Schülerinnen und Schüler in die Berufswelt einführt und der Ihnen die Möglichkeit gibt, einen tiefen Blick in die Erwachsenenwelt zu erhalten. Wir freuen uns sehr, dass jährlich Schülerinnen und Schüler unserer Schule ein Ausbildungsverhältnis bei der Firma SchwörerHaus KG eingehen und dort einen erfolgreichen Start ins Leben erhalten. Die Region Alb lebt von diesem Zusammenspiel zwischen Schule und Beruf. Danke!“

**Christoph Ocker**  
**Gymnasium Gammertingen**

„Die seit vielen Jahren stattfindende Zusammenarbeit zwischen der Firma SchwörerHaus und dem Gymnasium Gammertingen haben wir im Jahr 2016 durch eine offizielle Bildungspartnerschaft besiegelt. Wir am Gymnasium schätzen dabei besonders die vielfältigen Angebote zur Berufsorientierung mit Einblicken in das Berufsleben, aber auch Aktionen und Wettbewerbe, bei denen unsere Schülerinnen und Schüler einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit unserer Natur und unserer Umwelt erfahren und erproben können. Die Schwörer-Azubis, die oftmals ihre schulische Laufbahn am Gymnasium Gammertingen abgeschlossen haben, sind für unsere Schülerschaft auf allen Klassenstufen partnerschaftliche Begleiter und Vorbilder.“



**Kathrin Lehbrink**  
**Gymnasium Münsingen**

„Mit SchwörerHaus haben wir seit Jahren einen starken und verlässlichen Kooperationspartner an unserer Seite. Das Unternehmen eröffnet unseren Schülerinnen und Schülern interessante Einblicke in verschiedene Berufe, insbesondere auch ins Handwerk. SchwörerHaus ermöglicht uns außerdem die Mitarbeit in tollen interaktiven Projekten und Wettbewerben zum Thema Nachhaltigkeit. Mit viel Freude nehmen unsere Schülerinnen und Schüler am jährlichen Nachhaltigkeitstag teil. Dank großzügiger materieller Unterstützung konnte ein Insektenhotel gebaut werden sowie ein Zaun für unseren Schulacker. Hierfür sage ich ganz herzlich Danke im Namen unserer gesamten Schulgemeinschaft.“

